

## INHALT

Vorwort . . . . .	V
Einführung: Zur Frühreform . . . . .	3

### I. Teil

#### DIE HUMBERT ZUGESCHRIEBENEN WERKE

A. Handschriften . . . . .	11
I. Das Briefbuch des Kardinals Humbert (Cod. Bern. lat. 292) . . . . .	11
II. Das kirchenrechtliche Kompendium der Reformer (Cod. Brux. 9706–25) . . . . .	16
B. Die einzelnen Werke . . . . .	20
I. Schriften im Umkreis von Moyennoutier . . . . .	20
II. Schriften Humberts als Kardinalbischof und Legat (1050–1055) . . . . .	27
III. Antisimonistische Schriften . . . . .	31
IV. Kanonistische Arbeiten und Diverses . . . . .	34

### II. Teil

#### TEXTE

Vorbemerkung zur Einrichtung der Texte . . . . .	41
Texte des Briefbuches (Nr. 1–58) . . . . .	42
Texte der antisimonistischen Bücher (Nr. 59–123) . . . . .	77

## III. Teil

## KANONISTIK UND KIRCHENREFORM

Einleitung . . . . .	129
1. Abschnitt: Die Rechtsquellen	
1. Kapitel: Kanonische Quellen . . . . .	132
A. Überlieferungsformen des pseudoisidorischen Rechtsbuches in den Texten Humberts . . . . .	132
I. Vorbemerkung: Benutzte Handschriften . . . . .	132
II. Lesarten . . . . .	135
B. Andere Rechtssammlungen im Gebrauch Humberts . . . . .	139
C. Die Anordnung des Rechtsstoffes . . . . .	142
2. Kapitel: Die Form des Constitutum Constantini im ersten Brief an Michael Kerullarius . . . . .	145
A. Lesarten . . . . .	145
B. Zusammenfassung und Hypothese . . . . .	158
C. Diskussion der Hypothese . . . . .	159
2. Abschnitt: Die Rechtskenntnisse	
1. Kapitel: Humbert und die 74 Titel Sammlung . . . . .	162
Vorbemerkung . . . . .	162
A. Lesarten und sachliche Bezüge . . . . .	162
B. Datierung der Sammlung . . . . .	167
C. Zwischensammlungen und Reformerkreis . . . . .	169
D. Die Ausarbeitung des Reformprogramms im Kreis der Reformier . . . . .	175
2. Kapitel: Lothringen als Heimat der Reformier . . . . .	176
A. Landeskundliche Aspekte . . . . .	176
B. Die Bibliotheken Oberlothringens . . . . .	180
C. Die Büchereien von Moyennoutier, Gorze und St. Aper (Toul) . . . . .	184
D. Die kanonistischen Handschriften . . . . .	187

## 3. Abschnitt: Die Anwendung des Rechts

1. Kapitel: Die Theorie des Laieneinflusses . . . . .	195
A. Ein Vergleich: Abbo von Fleury . . . . .	195
B. Die Theorie: Anwendung Pseudoisidors . . . . .	199
C. Die Erfahrungen: Simonie in Italien . . . . .	202
D. Papsttum und Simonistenfronde (Das Patriziat) . . . . .	205
E. Die Wirkungen: Das Papstwahldekret . . . . .	208
Das Kaiserrecht . . . . .	210
Die Wendung Humberts . . . . .	214
2. Kapitel: Die theologische Grundlage: Cyprian . . . . .	215

## Schluß

## DIE URSPRÜNGE DER REFORM IN ITALIEN

A. Pseudoisidor in Italien . . . . .	225
B. Simonie in Italien . . . . .	228
C. Humbert und Pseudoisidor . . . . .	230
D. Ausblick . . . . .	231
Ergebnisse . . . . .	235

## Anhang

Exkurs zur Vita Leonis . . . . .	243
Quellenregister . . . . .	254
I. Quellen . . . . .	254
II. Rechtssammlungen . . . . .	259
Abkürzungen häufig benutzter Zeitschriften . . . . .	265
Quellen und Literatur . . . . .	266
Handschriften . . . . .	266
Kanonische Quellen . . . . .	268
Literatur . . . . .	270